

**Erste Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung (Satzung)
für den Bachelorstudiengang „Pflege“ (ausbildungsbegleitend)
der Fachhochschule Kiel
Vom 11. März 2025**

Aufgrund des § 52 Absatz 1 des Hochschulgesetzes (HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2016 (GVOBl. Schl.-H., S. 39), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 3. Februar 2022 (GVOBl. Schl.-H., S. 102) und § 1 Absatz 2 der Prüfungsverfahrensordnung (PVO) der Fachhochschule Kiel vom 11. Oktober 2016 (NBl. HS MSGWG Schl.-H., S. 102), zuletzt geändert durch Satzung vom 6. Juni 2024 (NBl. HS MBWFK Schl.-H., S. 40), wird nach Beschlussfassung durch den Ausschuss zur Durchführung des Studiengangs Pflege und des Studiengangs Physiotherapie vom 10. Januar 2025 und mit Genehmigung des Präsidiums vom 12. Februar 2025 die folgende Satzung erlassen:

Artikel 1

Die Prüfungsordnung (Satzung) für den Bachelorstudiengang „Pflege“ (ausbildungsbegleitend) an der Fachhochschule Kiel vom 25. August 2022 (NBl. HS MBWFK Schl.-H., S. 59) wird wie folgt geändert:

1. § 8 wird neu eingefügt:

„§ 8 Übergangsregelung für die Festlegung des Benotungsstatus ab dem Sommersemester 2025

(1) Haben Studierende ein Modul, für welches in dieser Prüfungsordnung der Benotungsstatus „unbenotet“ festgelegt ist, bereits mit einer Note abgeschlossen, wird das Modul weiterhin mit dieser Note in die Gesamtnotenberechnung einbezogen.

(2) Sofern in einem Modul, für welches in dieser Prüfungsordnung der Benotungsstatus „unbenotet“ festgelegt ist, vor Inkrafttreten der Änderungssatzung mehrere Prüfungsleistungen zu erbringen waren, von denen mindestens eine benotet war und schließen die Studierenden, die bereits eine der benoteten Prüfungsleistungen in dem Modul erfolgreich erbracht haben, das Modul bis zum Ende des Wintersemesters 2026/27 ab, geht das Modul benotet in die Gesamtnotenberechnung ein. Wird das Modul nicht bis zu diesem Zeitpunkt beendet, gilt die Prüfung als nicht angetreten.“

2. Anhang 2 erhält folgende neue Fassung:

„Anhang 2 Tabellarisches Curriculum Bachelorstudiengang „Pflege (ausbildungsbegleitend)“⁵⁾

Lfd.-Nr.:	Modulnummer /Kürzel	Modul	Leistungspunkte (LP)	Benotungsstatus ⁶⁾	Studienvolumen (SWS)	Semester
Pflichtmodule des Studiengangs¹⁾						
1	10.000	Pflegeprozessgestaltung ²⁾	20		Fachschulintern/ Prüfung	0

2	10.010	Pflegeprozessgestaltung II ²⁾	20		Fachschul- intern/ Prüfung	0
3	10.020	Pflegeprozessgestaltung III ²⁾	15		Fachschul- intern/ Prüfung	0
4	10.030	Arbeiten in Organisationen der Pflege ²⁾	10		Fachschul- intern/ Prüfung	0
5	10.040	Praktika Pflege ²⁾	25		Fachschul- intern/ Prüfung	0
6	10.050	Profession Pflege	10		8	1
7	10.060	Professionelles Denken und Handeln in Pflegeprozessen	10		8	2
8	10.070	Gesellschafts- und Gesundheitswissenschaftliche Grundlagen	10		8	3
9	10.080	Kommunikation und Beratung in der Pflege	5		4	4
Vertiefungsrichtung den des Studiengangs 3)						
Verpflichtende Wahlmodule der Vertiefung „Pflegepädagogik“ gem. § 3 Absatz 2 Nr. 2 PVO						
10	10.090	Beratung, Schulung und Anleitung im Pflegeprozess	10		6	5
11	10.100	Forschendes Lernen Pädagogik	5		2	6
12	10.110	Praxismodul Pädagogik	5		2	7
13	10.120	Pflegepädagogik und -didaktik	15		8	7
Verpflichtende Wahlmodule der Vertiefung „Heilkundliche Aufgaben Atmung“ gem. § 3 Absatz 2 Nr. 2 PVO						
14	10.130	Erweiterte heilkundliche Aufgaben	10		6	5
15	10.140	Forschendes Lernen Atmung	5		2	6
16	10.150	Praxismodul Atmung	5		2	7
17	10.160	Pflege- und Therapieprozess bei Atemwegserkrankungen	15		8	7

Verpflichtende Wahlmodule der Vertiefung „Versorgung von Schlaganfallpatient:innen“ gem. § 3 Absatz 2 Nr. 2 PVO						
18	10.170	Grundlagen der Versorgung bei Schlaganfall	10		6	5
19	10.180	Forschendes Lernen Schlaganfall	5		2	6
20	10.190	Praxismodul Schlaganfall	5		2	7
21	10.200	Pflege- und Therapieprozess bei Schlaganfall	15		8	7
22	510	Interdisziplinäre Lehre ⁴⁾	5	unbenotet	4	1-7
23	520	Interdisziplinäre Lehre ⁴⁾	5	unbenotet	4	1-7
24	9970	Thesis	10		2	7
Gesamt			180		56	

- 1) Module müssen von allen Studierenden des Studiengangs gehört werden.
- 2) Module mit der lfd. Nr. 1-5 werden im Rahmen der Ausbildung an einer der Berufsfachschulen für Pflege absolviert und auf das Bachelorstudium Pflege angerechnet.
- 3) Eine aus den drei Vertiefungsrichtungen muss im Studium gewählt werden.
- 4) „Interdisziplinäre Lehre“, obligatorisch, Anrechnung ab 5 LP gemäß § 4 Absatz 2 PVO.
- 5) Die Prüfungsform für jedes Modul wird verbindlich in der Moduldatenbank des Studiengangs festgelegt.
- 6) Wenn kein Eintrag in dieser Spalte, dann ist der Benotungsstatus der Modulprüfung für Pflichtmodule und verpflichtende Wahlmodule benotet.“.

Artikel 2

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. März 2025 in Kraft.

Kiel, 11. März 2025
Fachhochschule Kiel

Prof. Dr. Katharina Scheel
- Die Vorsitzende des Ausschusses zur Durchführung des Studiengangs
Pflege -